

## **Digitale Pilot-Volkshochschulen - Projektbeschreibungen**

### **Let's get digital - Die online-vhs@BW**

Der Verbund „Let's get digital“ arbeitet an drei Handlungsfeldern mit dem Ziel einer landesweiten online-vhs@BW mit innovativen Kursformaten. Das Portal wird dezentrale und zentrale hochwertige Angebote enthalten, Teilhabe an landesweit relevanten Themen sowie eine Einbindung dieser in die jeweilige Kommune ermöglichen. Gesellschaftliche Veränderungen fordern ein flexibles Angebot, weswegen auch digitale Unterrichtsszenarien in Form von hybriden und Blended-Learning-Formaten erprobt werden. Grundlage sind digital kompetente Volkshochschulen, Mitarbeitende und Lehrende, die auf ein zu entwickelndes und für ländliche Volkshochschulen ressourcenschonendes modulares Schulungsprogramm zurückgreifen können. Insgesamt soll die Marke „Volkshochschule“ nachhaltig auf dem digitalen Bildungsmarkt etabliert werden.

#### Ansprechpersonen für Rückfragen der Presse

- Herr Jürgen Alexander Bader (VHS Weingarten): [j.bader@weingarten-online.de](mailto:j.bader@weingarten-online.de); 0751/560 353-17
- Frau Leonie Lehmann (Mannheimer Abendakademie): [l.lehmann@abendakademie-mannheim.de](mailto:l.lehmann@abendakademie-mannheim.de); 0621/1076-215

### **Gemeinsam mehr verstehen – Kooperation Online-Sprachkurse**

Der Pilotverbund bündelt unterschiedliche Stärken mit dem Ziel, die Volkshochschule zum zentralen Ort für Online-Sprachkurse zu entwickeln und so mehr digitale Teilhabe an guter Bildung für alle zu ermöglichen. Die Zusammenarbeit fokussiert auf drei Schlüsselfelder: Ausbau von Online-Sprachkursen, Ausbildung von Online-Dozierenden und Ausgestaltung nachhaltiger Strukturen. Der Verbund entwickelt praktische Maßnahmen, die gerade für den ländlichen Raum konkrete Lösungen für strukturelle Herausforderungen anbieten. Eine Erweiterung des Programms mit hochwertigen Online-Kursen stattet kleine Volkshochschulen mit attraktiven Bildungsangeboten aus bzw. ermöglicht ihnen eine bessere Vermarktung. Insbesondere sollen Lösungen bei Kursen und Dienstleistungen erprobt werden, die dem Selbstverständnis der VHS als kommunaler Bildungseinrichtung entsprechen.

#### Ansprechpersonen für Rückfragen der Presse

- Herr Dr. Philipp Marquardt (VHS Reutlingen): [pmarquardt@vhsrt.de](mailto:pmarquardt@vhsrt.de); 07121/336-135

### **Die onrhein-vhs: Grenzenlos miteinander verbunden - den Rhein entlang**

Ziel des Pilotverbunds ist eine gemeinsame Online-VHS für alle Volkshochschulen der Region Hochrhein. Die sogenannte „onrhein-vhs“ soll eigene virtuelle Inhalte produzieren, zum Beispiel Lernvideos und Podcasts, die sich auch mit der Grenzlage und den landschaftlichen Eigenheiten der Region auseinandersetzen. Über Landkreisgrenzen hinweg werden Strukturen erarbeitet, um digitale Veranstaltungen, Fortbildungen und technische Unterstützung für alle Bürger/innen der Region auszubauen und weiterzuentwickeln. Dazu wird eine gemeinsame Digitalisierungsstrategie für die Region erstellt. Kompetenzen in den jeweiligen Feldern sind bereits vorhanden. Auf diesen aufbauend wird die „onrhein-vhs“ ein eigenständiger Zusammenschluss sein, der die Gedanken der Vernetzung und der Kooperation sowie des agilen Arbeitens auf digitaler Ebene fortsetzt.

#### Ansprechpersonen für Rückfragen der Presse

- Herr Stephan Kühnle (Landkreis Konstanz): kuehnle@vhs-landkreis-konstanz.de; 07531/598112
- Frau Martina Erdmann (Landkreis Waldshut): merdmann@waldshut-tiengen.de; 07751/833 352
- Frau Katrin Nuiro (Landkreis Lörrach): k.nuiro@schopfheim.de; 07622/6739175

### **Die digitale vhs im ländlichen Raum – Verbund vhs Biberach und Laupheim**

Seit einigen Jahren beschäftigen sich die Volkshochschulen Laupheim und Biberach eingehend mit dem Thema Digitalisierung. Dies zeigt sich nicht nur in unterschiedlichen Digitalisierungsprojekten, sondern ebenso in einer intensiven Zusammenarbeit der beiden Volkshochschulen. Um diese Kompetenzen weiter zu bündeln und auszubauen, haben sie sich zu einem Kooperationsverbund zusammengeschlossen. Ziel ist, die digitale Bildung in der ländlichen Region Donau-Iller stärker zu verankern, wobei der Schwerpunkt auf digitale Vernetzung und digitale Präsenz liegen soll. Hierfür wird eine zentrale Koordinierungsstelle geschaffen, damit die digital aufsuchende Bildungsarbeit weiter ausgebaut und somit die Akzeptanz der digitalen bzw. hybriden Angebote gesteigert werden kann.

#### Ansprechpersonen für Rückfragen der Presse

- Frau Sabine Zolper (VHS Laupheim): Sabine.Zolper@laupheim.de; 07392/150130
- Frau Effi Holland (VHS Biberach): E.Holland@Biberach-Riss.de; 07351/5144.